



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Wir „UNABHÄNGIGEN für Uttenreuth und Weiher“ übernehmen seit fast 25 Jahren politische Verantwortung in der Gemeinde. Seit 2014 stellen wir mit Frederic Ruth den 1. Bürgermeister und sind seit 2020 die stärkste Fraktion. Anlässlich der Kommunalwahl am 8.3.2026 ist es Zeit, Bilanz zu ziehen.

## Unabhängig - aus Überzeugung

**Wir setzen uns seit unserer Gründung dafür ein, dass in unserer Gemeinde nachhaltige Entscheidungen auf Basis der besten sachlichen Argumentation getroffen werden.**

### Unabhängig von Parteien

Wir sind als einzige antretende Liste **unabhängig von übergeordneten Parteistrukturen** und entscheiden deshalb ideologiefrei und ohne Einfluss der Bundes- oder Landesparteien.

### Mit Fachwissen und Erfahrung

Fachwissen und Erfahrung sind uns wichtig. Denn wer die **sachlich beste Entscheidung** treffen will, muss den aktuellen Stand an Hintergrundwissen recherchieren, Erfahrungswerte abfragen, im Detail nachrechnen und andere Perspektiven aufgreifen.  
Unabhängiger Bürgermeister und GemeinderätInnen sind deshalb in regem Austausch zu neuesten Entwicklungen, Fortbildungen und den anstehenden Themen. Dadurch ist über die Jahre ein Schatz an **Expertenwissen** zum Beispiel in Sachen **Wasser/Abwasser**, **Gemeindefinanzen** oder **Kindertagesstätten** zusammengekommen.



*„Unser Wasserlieferant „Marloffsteiner Gruppe“ wollte bereits für 2024 den Wasserpreis drastisch erhöhen. Zu dieser Zeit war das völlig überverteuert, also habe ich im Detail nachgerechnet. Meine Überarbeitung wurde von der Marloffsteiner Gruppe nahezu vollständig übernommen. Aus der Erhöhung um 1,84 €/m<sup>3</sup> wurden 0,28 €/m<sup>3</sup>.“*

Gertrud Trabold, Gemeinderätin

### Immer ein offenes Ohr

Genauso wichtig ist, dass wir Unabhängige in fast allen Bereichen des Gemeindelebens vertreten sind und immer ein offenes Ohr für die Anliegen und Vorschläge haben.

### Zusammenhalt in unserem Ort

Wir beziehen bei Entscheidungsfindungen im Gemeinderat **möglichst viele Perspektiven** ein. Wir gehen mit BürgerInnen ins Gespräch und sorgen dafür, dass sich möglichst viele in den Entscheidungen wiederfinden können. Das führt dazu, dass wir **für nahezu alle wichtigen Themen Konsens** erreichen und die Entscheidungen mit breiten Mehrheiten oder sogar einstimmig getroffen werden. Ein klares Plus **gegen Spaltung** und **für Zusammenhalt** in unserem Ort.

### Transparenz

Schließlich liegt uns **Transparenz** am Herzen: Um die Vorhaben der Gemeinde und Entscheidungen im Gemeinderat transparent zu machen, veröffentlichen wir jeden Monat seit 2015 unsere **UNABHÄNGIGEN Berichte zu den Gemeinderatssitzungen**, und bei besonderen Anlässen zusätzlich die UNABHÄNGIGEN Nachrichten.

**Bei den Finanzen ist uns UNABHÄNGIGEN wichtig, verantwortungsvoll und nachhaltig zu planen und bei wichtigen Finanzentscheidungen einen breiten Konsens zu suchen.**

**Das haben wir erreicht**

- Die zu einem Großteil in den Uttenreuther Boom-Jahren errichtete **Infrastruktur** kommt seit einigen Jahren nach und nach in ihre **kritische Lebensphase**. In den letzten 10 Jahren sind wir die Sanierung konsequent angegangen und haben so Teuerungen und höhere Folgekosten vermieden. Vor allem in das **Wasser- und Abwassernetz** wurden rund **10 Mio. €** investiert. Weitere hohe Beträge sind beispielsweise in die Sanierung der Ortsdurchfahrt in Weiher und den zentralen Straßenabschnitt in Uttenreuth, den Kauf wichtiger Grundstücke und den Hochwasserschutz geflossen.
  - Ein solcher Investitionsbedarf erforderte eine kreditbasierte Zwischenfinanzierung. Dazu konnte für die Darlehensaufnahme bei **9,4 Mio. € der insgesamt 9,94 Mio. € Konsens aller (!) Fraktionen** im Gemeinderat erreicht werden.
- Ein vorsorglich eingeräumter Kredit für kurzzeitige Überziehung musste nicht in Anspruch genommen werden. Ende 2025 beläuft sich der **Schuldenstand auf ca. 8,7 Mio. €**. Dabei verfügt die Gemeinde über eine **Barrücklage von 1,4 Mio. €** und ist stets zahlungsfähig.
- Durch eine sorgfältig und nachhaltig entwickelte Investitions- und Finanzplanung werden wir die **Schulden** von derzeit 8,7 Mio. € **bis zum Jahr 2028 auf 3,3 Mio. € zurückführen**. Gleichzeitig sind wir in der Lage konsequent weiter zu investieren. Folgende Schlüsselinvestitionen in diesem Zeitraum sind dabei bereits berücksichtigt und eingeplant:
    - **7,3 Mio. € Wasser und Abwasser**
    - **4,8 Mio. € Infrastruktur** (Ortsdurchfahrt und Ortsstraßen)
    - **1,0 Mio. € Sportstätten** (Kunstrasen SCU, Gymnastiksaal UFF, Bewegungspark Schmauserwäldchen)
    - **8,7 Mio. € Feuerwehrhaus**
    - **5,1 Mio. € Investitionen in kommunale Gebäude** ((energetische) Sanierung von Turnhalle, altem Bahnhof, Schwarzer Adler und Ganztagsbetreuung an der Grundschule)
  - Möglich werden diese Investitionen durch Einkünfte aus dem Verkauf der Grundstücke der neuen Baugebiete „Südlich Sankt Kunigunde“ und Weinbergstraße in Weiher, Grundstücke in der Raiffeisenstraße, sowie der rechtlich zwingenden Einhebung von Verbesserungsbeiträgen.



*„Nicht sanierte Wasser-Infrastruktur unter der Erde sind auch „Schulden“.*

*Aufschieben hieße vererben.“*

Gaby Winkler, Gemeinderätin

**Das haben wir vor**

- Die zwingend notwendigen **Verbesserungsbeiträge** sollen
  - **über mehrere Jahre verteilt** werden, um die Belastung bei den BürgerInnen in Grenzen zu halten
  - transparent, frühzeitig und langfristig und damit planbar für die BürgerInnen kommuniziert werden
- Mit den Wasser- und Abwassergebühren sollen in Zukunft größere Rücklagen für Investitionen geschaffen werden, um für Renovierungszyklen kommender Jahrzehnte Verbesserungsbeiträge zu vermeiden.
- Den Weg unserer **nachhaltigen Investitions- und Finanzplanung** konsequent und geduldig weitergehen. Investitionen tätigen, wenn sie notwendig sind und/oder unseren Ort lebenswerter und zukunftsfähig machen. Finanzen mittelfristig ausgleichen, unpopuläre, aber notwendige Maßnahmen wie Schulden oder Verkäufe tätigen, wenn sie - sachlich gründlich abgewogen - die richtige Entscheidung sind.

## Senioren

**Die UNABHÄNGIGEN setzen sich dafür ein, dass Uttenreuth gerade auch für unsere Seniorinnen und Senioren ein attraktiver Wohnort bleibt.**

**Das haben wir erreicht**

- Auf Anregung eines UNABHÄNGIGEN Gemeinderates konnte mit der ehemaligen Pfarrerswohnung von St. Kunigunde ein Ort für eine **Tagespflege in Uttenreuth** gefunden werden. Träger wird das Bayerische Rote Kreuz sein, die Pläne für die Einrichtung sind fertig und sämtliche Förderanträge wurden bereits eingereicht.

**Das haben wir vor**

- Wir möchten es den Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde ermöglichen, auch bei einem Umzug zur Verkleinerung ihrer Wohnfläche in Uttenreuth zu bleiben. Dafür wollen wir im Baugebiet „Sankt Kunigunde Süd“ **Mietwohnungen** in senioren-gerechter Größe und **ohne Risiko einer Eigenbedarfskündigung** vorsehen.



*„Damit alle Generationen gut versorgt sind, setze ich mich für die zeitnahe Einrichtung einer Tagespflege in Uttenreuth ein.“*

Matthias Bruns, Gemeinderat

## Fahrrad

**Schon immer liegt den UNABHÄNGIGEN die Förderung und Unterstützung des Radverkehrs besonders am Herzen. Die UNABHÄNGIGE Esther Schuck, Radverkehrsbeauftragte der Gemeinde, hat in den vergangenen sechs Jahren viele Erfolge erzielt:**

**Das haben wir erreicht**

- **Farblich markierte und ausreichend breite Radwege** in beide Richtungen entlang des zentralen Bereiches der Ortsdurchfahrt Uttenreuth



Neuer **Spezialbelag für die Eisenstraße** durch den Reichswald, die vor allem von Berufspendlern mit dem Fahrrad genutzt wird, um das Befahren bei schlechtem Wetter zu verbessern

- Die **Fahrradwege durch den Reichswald** (bis Nürnberg zur Straßenbahn-Haltestelle Am Wegfeld und zur U-Bahn Ziegelstein) wurden **neu beschildert**.
- 2021 wurde Uttenreuth vom AGFK Bayern die Vollmitgliedschaft verliehen, weil es alle Kriterien der „**fahrradfreundlichen Kommune**“ erfüllt hat.

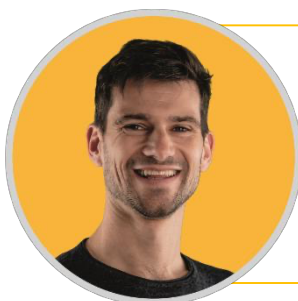
**Das haben wir vor**

- Fortführung der Geh- und Radwegausführung bei der Sanierung des östlichen und westlichen Teiles der Ortsdurchfahrt Uttenreuth
- Komfortable und sichere **Abstellmöglichkeit** für Fahrräder an der Bushaltestelle Breslauer Straße, ähnlich wie in Weiher
- **Fahrradstraße Schleifweg** als Fahrradachse parallel zur Hauptstraße und als schülergerechte Fahrradachse Uttenreuth – Spardorf
- Verbreiterung des Weges von der Ziegelei bis zum Rathaus Uttenreuth, so dass Radfahrer und Fußgänger in beiden Richtungen ausreichend Platz haben

**Wir berücksichtigen die Bedürfnisse der Familien und Kinder in allen Bereichen und wollen bewusst ein überdurchschnittlich gutes Angebot für die Kinder in Uttenreuth und Weiher bieten – und uns leisten.**

**Das haben wir erreicht**

- Ab 2029 muss gesetzlich für jedes Kind **Ganztagsbetreuung** angeboten werden. Wir schaffen das schon seit Jahren. Seit 2025 erfüllen wir sogar die Präferenz der Eltern für MiB oder Hort.
- Erstmals ab diesem Schuljahr gibt es eine **Ferienbetreuung** für 9 Ferienwochen für alle Grundschul Kinder, die in Uttenreuth und Weiher wohnen.
- Überdurchschnittlich guten **Betreuungsschlüssel** unserer Kitas verteidigt



*„Gute Betreuung braucht faire Bedingungen. Ich habe Eltern und ErzieherInnen befragt, den Tarifvertrag gewälzt, Lösungen gesucht und dann angeschoben. Ergebnis: Wir zahlen eine Arbeitsmarktzulage – für Vollzeitkräfte rund 100 € pro Monat mehr als anderswo.“*

Thomas Trabold, Gemeinderat

*„Schon als Elternbeirat im Lummerland habe ich mich für angemessene Elternbeiträge, und Thomas Trabolds Idee der Arbeitsmarktzulage für ErzieherInnen stark gemacht.“*

Thomas Maier, Listenplatz 8



- Verbreiterung des Hauptschulweges zur Grundschule an der Breslauer Straße
- Auf den Spielplätzen fortlaufend Spielgeräte erneuert bzw. ergänzt
- Grundstücke für Fußballspiele in der G- und F-Jugend des SCU erworben
- Bau der Dirtbike-Bahn in Weiher, mit großem persönlichen Einsatz des UNABHÄNGIGEN Jörg Bauer

**Das haben wir vor**

- Erhalt des breiten und differenzierten **Angebots an Kinderhäusern**
- Erhalt des überdurchschnittlich guten Betreuungsschlüssels
- Fortführung des Wald-Konzepts in die Schulzeit - Schaffung der Randbedingungen für eine Hortgruppe im Waldkindergarten, die starten kann, sobald die Kinderzahlen es ermöglichen
- Schaffung eines Springer-Pools für Engpässe bei der Kinderbetreuung
- Offene Diskussion über die Weiterentwicklung von MiB und Hort, z.B. **Abschaffung der Container**
- Einführung von **einkommensorientierten Kitagebühren**

## ... und mehr

**Was uns sonst noch am Herzen liegt:**

**Das haben wir erreicht**

- Flächen für PV-Anlagen im Flächennutzungsplan vorgesehen
- Hochwasserschutz Marloffsteiner Straße gebaut
- Bebauungsplan Weinbergstraße in Weiher für 4 Doppelhäuser erstellt

**Das haben wir vor**

- Hochwasserschutzkonzept weiterführen
- Bänke für den öffentlichen Raum beschaffen und so anordnen, dass mehr Personen beisammen sitzen können.
- Erweiterung unserer Sportstätten (Kunstrasen SCU, Sportraum UFF, Bewegungspark Schmauserwäldchen)

## Verkehr

**Alle Verkehrsteilnehmer sollen angemessen berücksichtigt und koordiniert werden, da unsere Hauptstraße stark befahren ist. Uns UNABHÄNGIGEN ist daneben auch die Weiterentwicklung umweltfreundlicher Alternativen wichtig.**

**Das haben wir erreicht**



*„Bei kluger Planung geht Fußgänger, Fahrrad und Auto zusammen.“*

Jens Astor, Gemeinderat



- Mit den Teilabschnitten „Ortsdurchfahrt Weiher“ und dem zentralen Teil der Ortsdurchfahrt in Uttenreuth ist bereits die  **Hälfte der Staatsstraße erneuert**. Die komfortable Breite und separate Rad- bzw. Fußgängerwege bringen Übersichtlichkeit und **Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer**.
- Weitere Ladesäulen sind installiert worden.
- Erweiterung des Carsharing-Angebotes, auch Erlanger Autos können genutzt werden.

**Das haben wir vor**

- Erneuerung der Ortsdurchfahrt Uttenreuth im Osten und Westen in der gleichen Qualität wie bei dem bereits erfolgten Ausbau
- Wir setzen uns für eine Verbesserung der Ampelschaltung für Bus und Individualverkehr vor dem Einkaufs-zentrum Spardorf ein.

## Feuerwehr

**Wir UNABHÄNGIGE wollen für Uttenreuth ein modern ausgestattetes Feuerwehrgebäude, das zur Gemeinde passt.**

**Das haben wir erreicht**

- Die **Planung** für das neue Feuerwehrgebäude ist **abgeschlossen**. Die ursprünglichen Planungswünsche der Feuerwehr waren wegen der damit verbundenen Investition von 12 Mio. € nicht umsetzbar. Die neue Feuerwehr ist dank des hartnäckigen Einsatzes der UNABHÄNGIGEN auf einen Betrag von 8,7 Mio. € reduziert worden. Der Neubau wird dem Bedarf der Feuerwehr gerecht und ist zugleich für die Gemeinde finanziell stemmbar.
- Es wurde eine **Aufwandsentschädigung** für die ehrenamtlichen Feuerwehrleute eingeführt, die zum 01.01.2026 auf 15.000 € jährlich erhöht wird – eine deutliche **Wertschätzung** für die ehrenamtlichen Feuerwehrleute.
- Die neu geschaffene **Teilzeitstelle des Gerätewartes** wird auf unseren Vorschlag hin die **Elektroprüfung** der kommunalen Gebäude mit abdecken. Die Ersparnis (eine externe Vergabe würde 30.000 € kosten) deckt das Jahresgehalt ab. Ein guter Kompromiss: die Ehrenamtlichen der Feuerwehr werden entlastet, der Gemeindehaushalt geschont.

**Das haben wir vor**

- Ausführung der fertigen Pläne des neuen Feuerwehrgebäudes
- Die groß bemessenen Veranstaltungsräume des neuen Feuerwehrgebäudes sollen auch den Vereinen und Bürgern zu Verfügung stehen – natürlich immer vorbehaltlich des Bedarfs für Feuerwehr und Einsätze.

# Termine



*„Ich möchte ihnen folgende Termine ans Herz legen. Das ist die Gelegenheit um mit unseren Gemeinderäten und mir ins Gespräch zu kommen.“*

Frederic Ruth, 1. Bürgermeister

**7.2.2026**, ab 9:30 Uhr

Ortszentrum

**Senf gefällig?**

**Wir geben ihn gerne dazu!**

Wir spendieren Würstchen und Informationen aus Uttenreuth.

**24.1.2026**, 9:30 Uhr

Parkplatz Erlanger Str. 10

**Dorfkundgang mit 1. Bürgermeister Frederic Ruth:**

Neuer Vollsortiment Supermarkt und Seniorenwohnen Erlanger Str. 7&9

**7.3.2026**, ab 9:30 Uhr, Ortszentrum

**Unabhängig entscheiden.**

**Für unser Dorf.**

Wir stehen Rede und Antwort zu Uttenreuther Themen.

**28.2.2026**, 9:30 Uhr

Parkplatz Ortszentrum

## Carsharing

Carsharing ist interessant für Sie, nur nie Zeit gehabt, sich um die Formalitäten zu kümmern?



Der Vorsitzende des Carsharing e.V ist da. Sie können sich informieren, direkt Mitglied werden und/oder gleich eine Einweisung bekommen



**8.3.2026**, 8 bis 18 Uhr; In Ihrem Wahllokal: **Kommunalwahl 2026**

## Noch mehr Unabhängige Informationen

### Treffen Sie uns!

| Auf unserer Homepage                                                                | Bei unseren nächsten öffentlichen Arbeitssitzungen                            | Auf Insta                                                                           | Auf YouTube                                                                           | Oder überall im Ort  |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
|  | <b>4.2.2026 um 20 Uhr</b><br><b>4.3.2026 um 20 Uhr</b><br>in der alten Schule |  |  | Sprechen Sie uns an! |

V.i.d.S.P.: E. Forberg, T. Maier, Dr.-Ing. T. Trabold

Klimaneutral gedruckt auf 100% Recycling Papier